

Aufgabenheft zum Prüfungsstück I**Prüfungsbereich 1: Digitalmedien gestalten und technisch umsetzen****Aufgabenbeschreibung****Projekt: Gartencenter Paula's Garden**

Das alteingesessene Gartencenter Gerken in Wopswede bei Bremen hat ein Problem: Seine Kundinnen und Kunden werden immer älter. Um neben der treuen Stammkundschaft außerdem eine neue, jüngere Zielgruppe anzusprechen, bietet das Unternehmen unter der neuen Marke „Paula's Garden“ nun erstmals Workshops an, deren Inhalte über unterschiedliche Kanäle veröffentlicht werden sollen.

Prüfungsstück I:**Umsetzungsvorschlag mit Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte sowie
der Erstellung technischer Daten für die Produktion eines digitalen Medienprodukts**

Teil a) Umsetzungsvorschlag mit Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte (Konzeptionsphase: 5 Arbeitstage
Prüfungszeit: 14 Stunden)

Situation:

„Paula's Garden“ möchte für die jüngere Zielgruppe an mehreren Stellen im Gartencenter digitale Infopoints platzieren. Dafür sollen Sie eine zeitgemäße Web-App gestalten und umsetzen, die einen einfachen Zugang zu aktuellen Angeboten und relevanten Informationen bietet. Paula wünscht sich, dass die Web-App im Gartencenter an den Infopoints auf Tablets zur Verfügung gestellt wird.

Umsetzung:

1. Entwickeln Sie auf Basis der Aufgabenbeschreibung einen Lösungsvorschlag mit Arbeitsplanung. Bildmaterial und Logo „Logo.pdf“ befinden sich im Verzeichnis „AP_MG_SO_25/NV/X_DATEN“. Das Logo muss verwendet werden. Auswahl und Umfang der Bilder sind freigestellt, Bildmontagen und Verfremdungen sind möglich. Zusätzliche Bilder dürfen eingesetzt werden, auf Urheberrechte ist dabei zu achten. Eigene grafische Elemente und Piktogramme können erstellt und verwendet werden. Der zu verwendende Text „Web-App.docx“ befindet sich im Verzeichnis „AP_MG_SO_25/NV/DIGITAL“. Der gesamte Text ist zu integrieren und darf redaktionell nicht verändert werden. Textelemente des vorgegebenen Texts dürfen zusätzlich als Bildunterschrift, Textzitate (Quotes) oder grafische Stilelemente in der Web-App verwendet werden.

2. Folgende Vorgaben gelten für das Gestaltungskonzept:
 - Die Menüstruktur soll dem „Look & Feel“ einer Tablet-Oberfläche entsprechen und als große Kacheln auf der Startseite dargestellt werden. Von jeder Unterseite soll es eine Möglichkeit geben, wieder auf die Startseite zu gelangen.
 - Die Web-App soll für die Auflösung 1366 px × 1024 px optimiert werden. Entwerfen Sie eine optimierte Ansicht der Web-App für Tablet mit Bildorientierung Landscape.

3. Die weiterführenden Seiten der Menükacheln „Paula's Garden-Lovestory“, „Blühende Angebote“, „Freude schenken“ und „Grüne Events“ sind frei mit großem Bildanteil zu gestalten.

4. Unter der Menükachel „Freude schenken“ sollen themenorientierte Geschenkgutscheine angeboten werden. Diese sollen mittels eines Gutscheingenerators erstellt werden und direkt im Gartencenter erworben werden.

Für die Gestaltung der Gutscheine können Sie sich an der dargestellten Skizze „Skizze_Gutschein.pdf“ orientieren.

Hierfür sind vier Motive im Seitenverhältnis einer Postkarte (DIN-A6-Format) zu gestalten.

Die Gutscheinmotive sind:

- „Roses and more“
- „Flowerpower“
- „Happy Bees“
- „Spooky Halloween“

Das Wort „Gutschein“ soll in die einzelnen Motive eingearbeitet werden. Zusätzlich soll das Logo in die Gestaltung integriert werden. Freiflächen für Namen des Gutscheinempfängers sowie des gewünschten Geldbetrags sind als Platzhalter vorzusehen.

Berücksichtigen Sie, dass die Eingabefelder des Generators später dynamisch ausgelesen und in Echtzeit auf die Platzhalter des ausgewählten Gutscheinmotivs übertragen werden.

Bitte wenden!

Planen und erläutern Sie Ihre Überlegungen zur Gestaltung der Web-App im Hinblick auf Seitenaufbau, Farbe, Typografie (Schriftwahl, Raumaufteilung, Lesbarkeit) und Bilder (Bildsprache, Anordnung, Bildausschnitt, Modifikation). Gehen Sie in Ihrer Dokumentation auch darauf ein, wie Sie den Gutscheingenerator unter der Menükachel „Freude schenken“ umsetzen wollen.

Ihre gestalterischen Entwürfe können in analoger oder digitaler Form sein. Erstellen Sie in tabellarischer Form eine Arbeitsplanung zur Herstellung des Internetauftritts.

Wichtiger Hinweis:

Die Dokumentation enthält **keine** Zielgruppenanalyse und auch **keine** Markt- oder Wettbewerbsanalysen.

Abzugeben sind am Ende der Konzeptionsphase:

- Musterentwurf der Web-App
- Dokumentation zur Gestaltung
Die äußere Form der Dokumentation fließt **nicht** in die Bewertung ein.
- Arbeitsplanung einer möglichen Umsetzung der gesamten Website in tabellarischer Form mit Angaben zu Hard- und Software
Berücksichtigen Sie dabei Ihre Entwicklungsumgebung.

Teil b) Erstellung technischer Daten für die Produktion

(Prüfungszeit: 6,0 Stunden*)

Fertigen Sie anhand Ihres Entwurfs eine lauffähige Version der Web-App des Gartencenters „Paula’s Garden“ aus Prüfungsstück Teil a) an.

- Die Web-App ist für die Auflösung 1366 px × 1024 px umzusetzen.
- Die Navigation besteht aus den im Text „Web-App.docx“ vorgegebenen Menükacheln.
- Setzen Sie einen lauf- und funktionsfähigen Gutscheingenerator um. Beachten Sie dabei auch das Pop-up-Fenster, in dem die Gutscheinbestellung bestätigt wird.

Setzen Sie die Web-App anhand von semantischem HTML unter Berücksichtigung aktueller HTML5-Elemente, CSS3 und gegebenenfalls mithilfe von JavaScript wie in Teil a) beschrieben um. Die Lauffähigkeit ist herzustellen. Die Web-App ist für eine aktuelle Version eines Browsers Ihrer Wahl zu optimieren. Entwickeln Sie ausschließlich eine clientseitige Lösung.

Hinweise für zu verwendende Skripte:

Skripte oder JavaScript-Frameworks dürfen verwendet werden. Im Code sowie in der Dokumentation müssen die Quellen bei fremden Skripten bzw. Frameworks angegeben werden.

*** Folgende Arbeiten zählen nicht zur Prüfungszeit:**

- Sichten der Daten
- Aufbereiten der Daten für den Ausdruck, Ausdrucken der gestalteten Screens
- Herstellen der CD-ROM oder Upload der Daten

Abzugeben sind:

- Ausdruck der Liesmich-Datei mit allen notwendigen Angaben zur Benutzung der lauffähigen Anwendung
- Lauffähige Web-App mit den erstellten Dateien und der Enddatei für Apple-, Android- oder Windows-Betriebssysteme (je nachdem, wie mit dem Prüfungsausschuss vereinbart, auf CD-ROM oder als Upload)
- Zwei farbige Ausdrücke der gestalteten Screens ohne Browserleisten auf DIN A4 (verkleinerte Darstellung)
- Arbeitsdateien in separatem Verzeichnis auf CD-ROM oder als Upload

Hinweis zur Veröffentlichung im Internet:

Die praktischen Prüfungsergebnisse dürfen nicht ohne Erlaubnis des ZFA veröffentlicht werden. Der ZFA erteilt die Genehmigung auf Anfrage unter „<https://www.zfamedien.de/pruefungen/mediengestalter-digital-und-print/pruefungsergebnisse-anmelden/>“, wenn die Prüfung bundesweit abgeschlossen ist (siehe auch „Persönliche Erklärung“). Bei genehmigter Veröffentlichung im Internet muss zusätzlich zwingend und deutlich sichtbar auf der Startseite der Hinweis „Mediengestalter-Abschlussprüfung Sommer 2025, ZFA Kassel“ integriert werden.

Bewertungsfaktoren

Prüfungsstück I:

a) Umsetzungsvorschlag (Entwurf)

Dokumentation und Arbeitsplanung	Faktor	5
Strukturierung und Usability	Faktor	5
Gestaltung und visuelle Zusammengehörigkeit zwischen den Motiven und dem Generator für die Gutscheine	Faktor	10
Gestaltung der Web-App (Farbcharakter, Typografie, Bildsprache)	Faktor	10

b) Erstellung technischer Daten (Produktionsaufgabe)

Beachtung der Vorgaben	Faktor	5
Umsetzung der Interaktivität des Gutscheingenerators	Faktor	15
Umsetzung der Web-App	Faktor	10

Prüfungsstück II:

Wahlqualifikation (Ausführung der Aufgabe)	Faktor	40
--	--------	----

Begriffsdefinitionen: Umsetzungsvorschlag mit Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte

Umsetzungsvorschlag:

Ein Entwurf, der „dem Kunden“ in unterschiedlicher Form präsentiert werden kann, z. B. als Mock-up, Bildschirmpräsentation oder als Klickdummy

Dokumentation:

Eine schriftliche Erläuterung zum Aufbau des Layouts und zur Auswahl von Farbe, Typografie (Schriftwahl, Raumaufteilung, Lesbarkeit), Bildern (Anordnung, Bildausschnitt, Modifikation) und grafischen Gestaltungselementen
Die Dokumentation enthält auch die einzelnen Arbeitsschritte.

Arbeitsschritte:

Eine tabellarische Übersicht über die Abfolge der benötigten Arbeitsschritte, den Zeitaufwand und die verwendete Hard- und Software.

Der Text der Dokumentation sollte drei DIN-A4-Seiten nicht überschreiten.

Dieses Aufgabenheft sowie alle weiteren Vorlagen sind zusammen mit den Arbeitsergebnissen abzuliefern. **Auf allen vorzulegenden Prüfungsarbeiten sind der Name des Prüflings und die Kenn-Nummer des Prüflings anzugeben.**
Die benötigten Zeiten für die einzelnen Arbeiten sind auf der Persönlichen Erklärung von der Aufsichtsführung zu bestätigen.

